

# **EDI-Anwendungsempfehlung von GS1 Germany**

## **für die Bekleidungswirtschaft CFB-Connecting Fashion Business V2.1 Anweisung zur Warenrückgabe (RETINS)**

**in  
EANCOM<sup>®</sup> 2002 S3**

1. Einleitung.....	2
2. Betriebswirtschaftliche Begriffe.....	6
3. Nachrichtenstruktur .....	8
4. Nachrichtendiagramm .....	9
5. Segmentbeschreibung .....	12
6. Segmentlayout .....	15
7. EANCOM-Segmentlayout .....	48
8. Beispiel(e) .....	81

## 1. Einleitung

---

### Vorwort

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der die Anweisung zur Warenrückgabe übermittelt werden kann.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp RETINS 003 verwendet. Als Dokumentationstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

GS1 Germany dankt an dieser Stelle allen Fachleuten, die mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung aus der täglichen Praxis maßgebliche Beiträge zu dieser Anwendungsempfehlung geleistet haben.

### Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

## 1. Einleitung

---

### Konventionen

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

**Abschnitt 2 "Betriebswirtschaftliche Begriffe"** bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

**Abschnitt 3 "Nachrichtenstruktur"** listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn ein Segment nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten kann, z.B. Segment BGM.

**Abschnitt 4 "Nachrichtendiagramm"** listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

**Abschnitt 5 "Segmentbeschreibung"** liefert eine kurze Zusammenfassung der Verwendung jedes Segmentes.

In **Abschnitt 6 "Segmentlayout"** wurde eine Darstellung gewählt, die die betriebswirtschaftlichen Begriffe (Daten aus der Inhouse-Applikation) den entsprechenden Elementen der EANCOM®-Syntax gegenüberstellt.

In **Abschnitt 7 "EANCOM®-Segmentlayout"** wird die Nachricht im gleichen Layout wie im EANCOM®-Manual dargestellt.

Zu Abschnitt 6 und 7:

Die Layouts wurden um eine zusätzliche Status-Spalte "GER" ergänzt, die immer dann einen Eintrag hat, wenn der Empfehlungs-Status vom EANCOM®-Status abweicht. Ist die Statusangabe schwächer als der EANCOM®-Status, kann die Angabe (bei nur einer Angabe das Segment) ausgelassen werden.

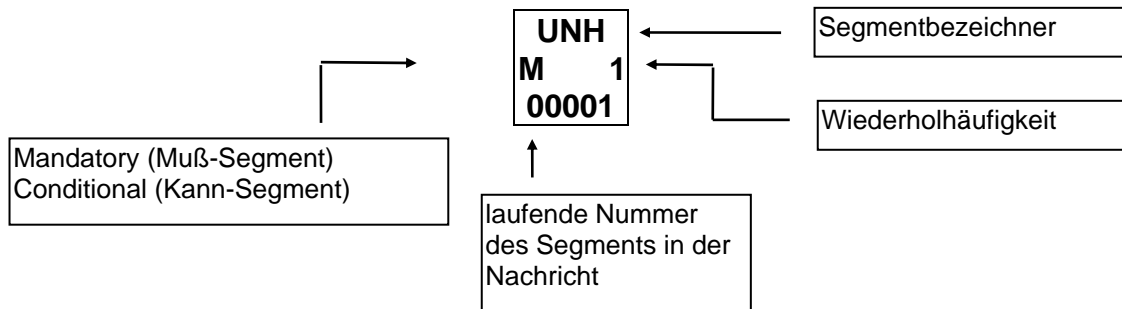
Im Normalfall sind die Codenamen in roter Farbe dargestellt, d.h. sie sind innerhalb der Anwendungsempfehlung als restriktiv anzusehen und sollten ohne Absprache mit dem Datenaustausch-Partner nicht geändert/ersetzt werden. Sind Codewerte als Beispiel angegeben, werden sie in blauer Farbe dargestellt, z.B. Maßangaben. In diesem Fall sind alle Werte der entsprechenden Codeliste zugelassen.

**Abschnitt 8 "Beispiel(e)"** enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht.

Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

# 1. Einleitung

Folgende Konventionen gelten für die vorliegende Dokumentation:



Betriebswirtschaftlicher Begriff			EANCOM-Umsetzung		
Bezeichnung	Format	Status	DEG	DE	Erläuterung
a	alphabetische Zeichen				Datenelement
n	numerische Zeichen				
an	alphanumerische Zeichen				Datenelementgruppe
a3	3 alphabetische Zeichen fester Länge				
n3	3 numerische Zeichen fester Länge				C = Kann M = Muß R = Erforderlich D = Konstellations-abhängig O = Optional A = Empfohlen N = Nicht benutzen
an3	3 alphanumerische Zeichen fester Länge				
a..3	bis zu 3 alphabetische Zeichen				
n..3	bis zu 3 numerische Zeichen				
an..3	bis zu 3 alphanumerische Zeichen				

## 1. Einleitung

---

### Nachrichtenaufbau

Kopf-Teil

Angabe von Nachrichtensender und -empfänger, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe der zur Rückgabe angewiesenen Produkte.

Summen-Teil

Der Summenteil hat nur syntaktische Funktion.

## 2. Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S002	0004
Adresse für Rückleitung	2	UNB		S002	0008
Angaben auf Geschäftsbriefen	14	RFF	SG3#1\SG4#1	C506	1154
Anwendungsreferenz	2	UNB			0026
Anzahl Segmente in der Nachricht	31	UNT			0074
Artikelnummer des Lieferanten	20	PIA	SG11#1	C212	7140
Bestätigungsanforderung	2	UNB			0031
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB			0020
Datenaustauschreferenz, Ende	32	UNZ			0020
Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung	10	DTM	SG2#1	C507	2380
Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung	25	DTM	SG11#1\SG13#1	C507	2380
Datum der Dateierstellung	2	UNB		S004	0017
Datum der Erstellung	5	DTM		C507	2380
Dezimalzeichen	1	UNA			UNA3
Dokumentennummer	4	BGM		C106	1004
EANCOM	2	UNB			0032
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S003	0010
Freigabezeichen	1	UNA			UNA4
Gruppenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA1
GTIN Artikelnummer	19	LIN	SG11#1	C212	7140
Identifikation des Käufers	15	NAD	SG3#2	C082	3039
Identifikation des Lieferanten	13	NAD	SG3#1	C082	3039
Lieferdatum, gefordert	6	DTM		C507	2380
Liefermeldungsnummer	11	RFF	SG2#2	C506	1154
Liefermeldungsnummer	26	RFF	SG11#1\SG13#2	C506	1154
Lieferscheinnummer	12	RFF	SG2#3	C506	1154
Lieferscheinnummer	27	RFF	SG11#1\SG13#3	C506	1154
Maßeinheit	21	QTY	SG11#1	C186	6411
Nachrichtenreferenznummer	3	UNH			0062
Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung	9	RFF	SG2#1	C506	1154
Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung	24	RFF	SG11#1\SG13#1	C506	1154
Paßwort Übertragungsdatei	2	UNB		S005	0022
Pick-up - Termin	7	DTM		C507	2380
Positionsbetrag	23	MOA	SG11#1	C516	5004
Positionsnummer	19	LIN	SG11#1		1082
Prozessvariante, codiert	4	BGM		C002	1000
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA			UNA5
Retourenmenge	21	QTY	SG11#1	C186	6060
Rückgabedatum	8	DTM		C507	2380
Rücknahmegründe, codiert	16	CDI	SG6#1	C564	7007
Rücknahmegründe, codiert	28	CDI	SG11#1\SG18#1	C564	7007
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA			UNA6
Standort der Ware	22	LOC	SG11#1	C517	3225
Syntax-Version	2	UNB		S001	0002
Test-Kennzeichen	2	UNB			0035
Verfahrensanweisung, codiert	17	CDI	SG6#2	C564	7007

**2. Betriebswirtschaftliche Begriffe**

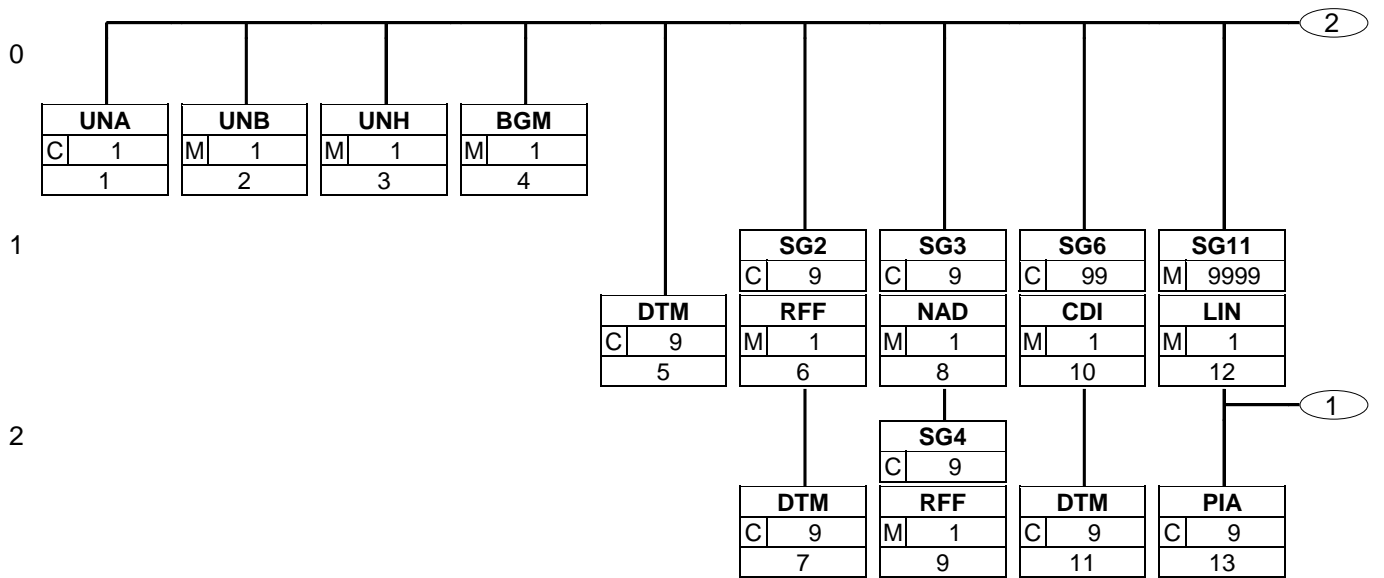
Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Verfahrensanweisung, codiert	29	CDI	SG11#1\SG18#2	C564	7007
Verfahrensanweisung, Datum	18	DTM	SG6#2	C507	2380
Weiterleitungsadresse	2	UNB		S003	0014
Währung	23	MOA	SG11#1	C516	6345
Zeichensatz	2	UNB		S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB		S004	0019
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	32	UNZ			0036

### 3. Nachrichtenstruktur

UNA	1	C	1	- Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	- Übertragungsdatei Anfang
<b><u>RETINS Kopf-Teil</u></b>				
UNH	3	M	1	- Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	- Belegnummer
DTM	5	C	9	- Datum der Erstellung
DTM	6	C	9	- Lieferdatum, gefordert
DTM	7	C	9	- Pick-up - Termin
DTM	8	C	9	- Rückgabedatum
SG2		C	9	- RFF-DTM
RFF	9	M	1	- Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung
DTM	10	C	9	- Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung
SG2		C	9	- RFF
RFF	11	M	1	- Liefermeldungsnummer
SG2		C	9	- RFF
RFF	12	M	1	- Lieferscheinnummer
SG3		C	9	- NAD-SG4
NAD	13	M	1	- Identifikation des Lieferanten
SG4		C	9	- RFF
RFF	14	M	1	- Angaben auf Geschäftsbriefen
SG3		C	9	- NAD
NAD	15	M	1	- Identifikation des Käufers
SG6		C	99	- CDI
CDI	16	M	1	- Rücknahmegründe
SG6		C	99	- CDI-DTM
CDI	17	M	1	- Verfahrensanweisung
DTM	18	C	9	- Datumsangaben für Verfahrensanweisung
<b><u>RETINS Positions-Teil</u></b>				
SG11		M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG13-SG13-SG18-SG18
LIN	19	M	1	- GTIN Artikelnummer
PIA	20	C	9	- Artikelnummer des Lieferanten
QTY	21	C	9	- Retourenmenge
LOC	22	C	9	- Standort der Ware
MOA	23	C	9	- Positionsbetrag
SG13		C	9	- RFF-DTM
RFF	24	M	1	- Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung
DTM	25	C	9	- Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung
SG13		C	9	- RFF
RFF	26	M	1	- Liefermeldungsnummer
SG13		C	9	- RFF
RFF	27	M	1	- Lieferscheinnummer
SG18		C	99	- CDI
CDI	28	M	1	- Rücknahmegründe
SG18		C	99	- CDI-DTM
CDI	29	M	1	- Verfahrensanweisung
DTM	30	C	9	- Datumsangaben für Verfahrensanweisung
<b><u>RETINS Summen-Teil</u></b>				
UNT	31	M	1	- Nachrichtenende
UNZ	32	M	1	- Übertragungsdatei Ende

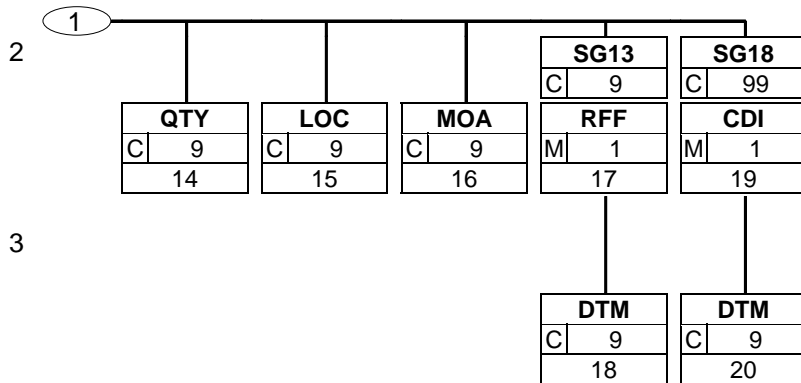


4. Nachrichtendiagramm



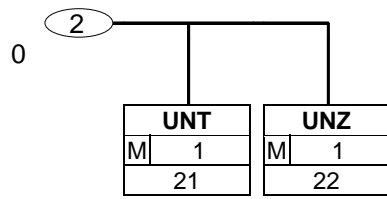
4. Nachrichtendiagramm

---



#### 4. Nachrichtendiagramm

---



## 5. Segmentbeschreibung

---

<b>UNA</b> - C 1	- <b>Verwendeter Zeichensatz</b> Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.
<b>UNB</b> - M 1	- <b>Übertragungsdatei Anfang</b> Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.
<b><u>RETINS Kopf-Teil</u></b>	
<b>UNH</b> - M 1	- <b>Nachrichtenanfang</b> Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.
<b>BGM</b> - M 1	- <b>Belegnummer</b> Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Datum der Erstellung</b> Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Lieferdatum, gefordert</b> Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Pick-up - Termin</b> Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Rückgabedatum</b> Dieses Segment wird verwendet, um das Rückgabedatum anzugeben.
<b>SG2</b> - C 9	- <b>RFF-DTM</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung</b> Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b> Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.
<b>SG2</b> - C 9	- <b>RFF</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Liefermeldungsnummer</b> Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die gesamte Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden.
<b>SG2</b> - C 9	- <b>RFF</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Lieferscheinnummer</b> Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.
<b>SG3</b> - C 9	- <b>NAD-SG4</b>
<b>NAD</b> - M 1	- <b>Identifikation des Lieferanten</b> In EANCOM muß die Identifikation des Lieferanten/Herstellers mit GLN erfolgen.
<b>SG4</b> - C 9	- <b>RFF</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b> Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet.

## 5. Segmentbeschreibung

<b>SG3</b> - C 9	- <b>NAD</b>
<b>NAD</b> - M 1	- <b>Identifikation des Käufers</b> In EANCOM muß die Identifikation des Käufers mit GLN erfolgen.
<b>SG6</b> - C 99	- <b>CDI</b>
<b>CDI</b> - M 1	- <b>Rücknahmegründe</b> Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind.
<b>SG6</b> - C 99	- <b>CDI-DTM</b>
<b>CDI</b> - M 1	- <b>Verfahrensanweisung</b> Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Datumsangaben für Verfahrensanweisung</b> Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für die Rückgabebedingungen zu machen und für Anweisungen, die in den CDI- und INS-Segmenten für die gesamte Nachricht enthalten sind.
<b><u>RETINS Positions-Teil</u></b>	
<b>SG11</b> - M 9999	- <b>LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG13-SG13-SG18-SG18</b>
<b>LIN</b> - M 1	- <b>GTIN Artikelnummer</b> Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.
<b>PIA</b> - C 9	- <b>Artikelnummer des Lieferanten</b> Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen.
<b>QTY</b> - C 9	- <b>Retourenmenge</b> Das QTY-Segment dient der Angabe der Retourenmenge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.
<b>LOC</b> - C 9	- <b>Standort der Ware</b> Dieses Segment wird zur Angabe der Lokationen benutzt, auf die sich die aktuelle Position beziehen.
<b>MOA</b> - C 9	- <b>Positionsbetrag</b> Dieses Segment dient der Angabe des Positionsbetrages.
<b>SG13</b> - C 9	- <b>RFF-DTM</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung</b> Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden.
<b>DTM</b> - C 9	- <b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b> Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.
<b>SG13</b> - C 9	- <b>RFF</b>
<b>RFF</b> - M 1	- <b>Liefermeldungsnummer</b> Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die aktuelle Position der Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden.
<b>SG13</b> - C 9	- <b>RFF</b>

## 5. Segmentbeschreibung

---

- RFF - M 1** - **Lieferscheinnummer**  
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.
- SG18 - C 99** - **CDI**
- CDI - M 1** - **Rücknahmegründe**  
Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position.
- SG18 - C 99** - **CDI-DTM**
- CDI - M 1** - **Verfahrensanweisung**  
Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position.
- DTM - C 9** - **Datumsangaben für Verfahrensanweisung**  
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für Rückgabebedingungen oder für Anweisungen, die in dem CDI-Segment gegeben wurden, zu machen, gültig nur für diese Position.

### RETINS Summen-Teil

- UNT - M 1** - **Nachrichtenende**  
Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.
- UNZ - M 1** - **Übertragungsdatei Ende**  
Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.

## 6. Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe						
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Gruppenelement-Trennzeichen	UNA1	M an1	M			Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	M an1	M			Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	M an1	M			Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	M an1	M			Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	M an1	M			Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	M an1	M			Standardwert: "' "
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: UNA:+.? '</p> <p>Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

## 6. Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment					
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.					
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN *	GER	Beschreibung
	S001	M	M		
<b>Zeichensatz</b>	0001	M a4	M		UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
<b>Syntax-Version</b>	0002	M n1	M		3 = Version 3
	S002	M	M		
<b>Absenderidentifikation der Übertragungsdatei</b>	0004	M an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	C an..4	R		14 = GS1
<b>Adresse für Rückleitung</b>	0008	C an..14	O		Siehe Hinweis
	S003	M	M		
<b>Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei</b>	0010	M an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	C an..4	R		14 = GS1
<b>Weiterleitungsadresse</b>	0014	C an..14	O		Siehe Hinweis
	S004	M	M		
<b>Datum der Dateierstellung</b>	0017	M n6	M		= Datum im Format JJMMTT
<b>Zeit der Dateierstellung</b>	0019	M n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM
<b>Datenaustauschreferenz, Anfang</b>	0020	M an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	C	O		
<b>Paßwort Übertragungsdatei</b>	0022	M an..14	M		
	0025	C an2	O		AA = Referenz BB = Paßwort
<b>Anwendungsreferenz</b>	0026	C an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
	0029	C a1	O		A = Höchste Priorität
<b>Bestätigungsanforderung</b>	0031	C n1	O		
<b>EANCOM</b>	0032	C an..35	O	R	= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
<b>Test-Kennzeichen</b>	0035	C n1	O		1 = Testübertragung
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p>					



## 6. Segmentlayout

---

Segmentnummer: 2

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1

0

43+4711+REF:AA++++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Nachrichtenreferenznummer	0062	M an..14	M			Eindeutige Nachrichtenreferenz des Senders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT. Vergeben vom Sender.
	S009	M	M			
	0065	M an..6	M	*		RETINS = Anweisung zur Warenrückgabe
	0052	M an..3	M	*		D = Entwurfs-Version
	0054	M an..3	M	*		01B = Ausgabe 2001 - B
	0051	M an..2	M	*		UN = UN/CEFACT
	0057	C an..6	R	*		EAN003 = GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM-Anweisung zur Warenrückgabe des Directories D.01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen.  Beispiel: UNH+ME0001+RETINS:D:01B:UN:EAN003' Die Referenznummer der RETINS-Nachricht lautet ME0001.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

<b>BGM</b> - M 1 - Beginn der Nachricht						
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C002	C	R			
	1001	C an..3	R	*		71E = Anweisung zur Warenrückgabe (GS1-Code)
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = GS1
<b>Prozessvariante, codiert</b>	1000	C an..35	O			In diesem Datenelement wird die Prozessvariante Textil in codierter Form angegeben: ../04-2-2.pdf
	C106	C	R			
<b>Dokumentnummer</b>	1004	C an..35	R			Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe. Vergeben vom Sender.
	1225	C an..3	R	*		9 = Original
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln. Alle anderen Referenzen außer der Belegnummer im DE 1004 werden im RFF-Segment angegeben. Beispiel: BGM+71E::9+87441+9' Die Dokumentnummer lautet 87441.</p>						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

<b>DTM</b> - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
<b>Datum der Erstellung</b>	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden. Beispiel: DTM+137:20081209:102' Die Nachricht wurde am 09.12.2008 erstellt.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

<b>DTM</b> - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		2 = Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert
<b>Lieferdatum, gefordert</b>	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Segmentstatus: Abhängig, entweder Liefer- oder Abholdatum müssen angegeben werden.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.</p> <p>Beispiel: DTM+2:20031028:102' Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.</p>						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

<b>DTM</b> - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		200 = Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit
<b>Pick-up - Termin</b>	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig, entweder Liefer- oder Abholdatum müssen angegeben werden. Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt.  Beispiel: DTM+200:20031026:102' Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2003.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 8

<b>DTM</b> - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	<b>M</b>			
	2005	M an..3	<b>M</b>	*		557 = Rückgabedatum
<b>Rückgabedatum</b>	2380	C an..35	<b>R</b>			
	2379	C an..3	<b>R</b>			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird verwendet, um das Rückgabedatum anzugeben. Beispiel: DTM+557:20031028:102' Spätestes Rückgabedatum ist der 28. Oktober 2003.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 9

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF-DTM				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	<b>M</b>			
	1153	M an..3	<b>M</b>			ALQ = Nummer einer Rücksendungsanzeige
<b>Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>	1154	C an..70	<b>R</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden. Beispiel: RFF+ALQ:4711' Die Nachricht referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.						



## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 10

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF-DTM				
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		171 = Referenzdatum/-zeit
<b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen. Beispiel: DTM+171:20030301:102' Die Ankündigung einer Warenrücksendung ist vom 01.03.2003						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			AAK = <b>Liefermeldungsnummer</b>
<b>Liefermeldungsnummer</b>	1154	C an..70	R			
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die gesamte Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden. Beispiel: RFF+AAK:4710' Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.</p>						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 12

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			DQ = <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferscheinnummer</b>	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden. Beispiel: RFF+DQ:4714' Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf den Lieferschein 4714.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 13

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD-SG4				
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	<b>M</b>			SU = <b>Lieferant</b>
	C082	C	<b>A</b>			
<b>Identifikation des Lieferanten</b>	3039	M an..35	<b>M</b>			Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	C an..17	<b>N</b>			
	3055	C an..3	<b>R</b>	*		9 = <b>GS1</b>
	C058	C	<b>O</b>			Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	M an..35	<b>M</b>			
	3124	C an..35	<b>O</b>			
	3124	C an..35	<b>O</b>			
	3124	C an..35	<b>O</b>			
	3124	C an..35	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  In EANCOM muß die Identifikation des Lieferanten/Herstellers mit GLN erfolgen. Beispiel: NAD+SU+4012345000009::9' Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 14

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD-SG4				
<b>SG4</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			GN = <b>Regierungsreferenznummer</b>
<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig  Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet. Beispiel: RFF+GN:HRB-471111' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 15

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD				
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			BY = Käufer
	C082	C	A			
<b>Identifikation des Käufers</b>	3039	M an..35	M			Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = GS1
	C058	C	O		N	
	3124	M an..35	N			
	3124	C an..35	N			
	3124	C an..35	N			
	3124	C an..35	N			
	3124	C an..35	N			
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
In EANCOM muß die Identifikation des Käufers mit GLN erfolgen.						
Beispiel: NAD+BY+4398765000004:::9' Der Käufer hat die GLN 4398765000004.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 16

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	7001	M an..3	<b>M</b>			2 = Bei Auslieferung
	C564	M	<b>M</b>			
<b>Rücknahmegründe, codiert</b>	7007	C an..3	<b>A</b>			AC = Zuviel geliefert AG = Liefertermin überschritten ALP = Aufhebung Ladenpreis AT = Artikel nicht bestellt DME = Ware beschädigt FLG = Fehllieferung VEV = vertraglich vereinbart X39 = Technische Mängel (inklusive Fehldruck)
	1131	C an..17	<b>O</b>			MEDIA (Fixwert)
	3055	C an..3	<b>D</b>			246 = GS1 Germany
	7006	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind. Beispiel: CDI+2+VEV:MEDIA:246' Entsprechend der vertraglichen Bedingungen werden alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, zurückgerufen.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 17

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI-DTM				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	7001	M an..3	<b>M</b>			3E = Bei Rücksendung (GS1-Code)
	C564	M	<b>M</b>			
<b>Verfahrensanweisung, codiert</b>	7007	C an..3	<b>A</b>			12E = Retourenwaren (GS1-Code) 13E = Entsorgung von Waren (GS1-Code) 14E = Waren zerstören (GS1-Code) 17E = Rücksendung verweigert (GS1-Code) TBZ = Titelblatt zurücksenden
	1131	C an..17	<b>O</b>			
	3055	C an..3	<b>D</b>			9 = GS1 246 = GS1 Germany Codewert 246 ist nur bei Verwendung von Code TBZ in DE7007 zu verwenden.
	7006	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind.						
Beispiel: CDI+3E+12E::9' Alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, sollen zurückgesendet werden.						



## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 18

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI-DTM			
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN *	GER	Beschreibung
	C507	M	M		
	2005	M an..3	M		234 = Früheste Abholung der Ware, Datum/Zeit 235 = Späteste Abholung der Ware, Datum/Zeit 557 = Rückgabedatum
<b>Verfahrensanweisung, Datum</b>	2380	C an..35	R		
	2379	C an..3	R		102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für die Rückgabebedingungen zu machen und für Anweisungen, die in den CDI- und INS-Segmenten für die gesamte Nachricht enthalten sind. Beispiel: DTM+557:20080505:102' Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.					

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 19

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18	
<b>LIN</b>	- M	1	- Positionsdaten	
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung	
<b>Positionsnummer</b>	1082	C an..6	R	Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	C an..3	N	
	C212	C	D	
<b>GTIN Artikelnummer</b>	7140	C an..35	R	GTIN, Format n..14
	7143	C an..3	R *	SRV = <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
<p>Dokumentation zum Segment:                  Segmentstatus: Muß                  Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.                  In diesem Segment wird die GTIN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben.                  Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht.                  Beispiel: LIN+3++4000004000035:SRV'                  Der zur Rückgabe angewiesene Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.</p>				

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 20

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>PIA</b>	- C	9	- Zusätzliche Produktidentifikation			
Beschreibung: Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	4347	M an..3	M	*		5 = Produktidentifikation
	C212	M	M			
<b>Artikelnummer des Lieferanten</b>	7140	C an..35	R			
	7143	C an..3	R			SA = Artikelnummer des Lieferanten
	1131	C an..17	O		N	
	3055	C an..3	D		R	91 = Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.  Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Mediensektor: Die Primäridentifikation kann nur über die ISBN10 oder die Lieferantenartikelnummer erfolgen. Eine gleichzeitige Verwendung der beiden Nummernsysteme, unter Verwendung des Primäridentifikationsschlüssel 5 in DE 4347, ist nicht möglich. Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA::91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA						

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 21

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>QTY</b>	- C	9	- Menge			
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C186	M	M			
	6063	M an..3	M	*		445 = Zurück zum Hersteller
<b>Retourenmenge</b>	6060	M an..35	M			Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
<b>Maßeinheit</b>	6411	C an..3	D			KGM = Kilogramm MTR = Meter LTR = Liter Alle Codes der Codeliste sind zugelassen
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das QTY-Segment dient der Angabe der Retourenmenge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariabler Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels. Beispiel: QTY+445:20' Die Retourenmenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).						

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 22

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18
<b>LOC</b>	- C	9	- Ortsangabe
Beschreibung: Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	3227	M an..3	<b>M</b> 14 = Standort der Ware
	C517	C	<b>A</b>
<b>Standort der Ware</b>	3225	C an..25	<b>A</b> Globale Lokationsnummer - Format n13
	1131	C an..17	<b>O</b>
	3055	C an..3	<b>D</b> 9 = GS1
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann			
Dieses Segment wird zur Angabe der Lokationen benutzt, auf die sich die aktuelle Position beziehen. Zur Identifikation von Lokationen wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer (GLN) empfohlen. Beispiel: LOC+14+4056786542381::9' Die Waren befinden sich am Ort mit der folgenden GLN: 4056786542381			

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 23

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>MOA</b>	- C	9	- Geldbetrag			
Beschreibung: Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C516	M	<b>M</b>			
	5025	M an..3	<b>M</b>			203 = <b>Positionsbetrag</b>
<b>Positionsbetrag</b>	5004	C n..35	<b>R</b>			
<b>Währung</b>	6345	C an..3	<b>O</b>			EUR = <b>Euro</b> ISO 4217 3-Alpha
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient der Angabe des Positionsbetrages. Beispiel: MOA+203:108.13:EUR' Der Positionsbetrag ist 108,13 EURO.						

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 24

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF-DTM			
<b>RFF</b>	- M	1	- Referenzangaben			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			ALQ = Nummer einer Rücksendungsanzeige
<b>Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden.						
Beispiel: RFF+ALQ:4711' Die aktuelle Position referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.						

## 6. Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 25

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF-DTM			
<b>DTM</b>	- C	9	- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		171 = Referenzdatum/-zeit
<b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen. Beispiel: DTM+171:20030301:102' Die Ankündigung der Warenrücksendung für die aktuelle Position ist vom 01.03.2003						



## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 26

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF			
<b>RFF</b>	- M	1	- Referenzangaben			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			AAK = <b>Liefermeldungsnummer</b>
<b>Liefermeldungsnummer</b>	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die aktuelle Position der Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden. Beispiel: RFF+AAK:4710' Die aktuelle Position referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.						

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 27

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF			
<b>RFF</b>	- M	1	- Referenzangaben			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C506	M	M			
	1153	M an..3	M			DQ = <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferscheinnummer</b>	1154	C an..70	R			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden. Beispiel: RFF+DQ:4714' Die aktuelle Position referenziert auf den Lieferschein 4714.						

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 28

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18
<b>SG18</b>	- C	99 - CDI
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus

Beschreibung:

Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	7001	M an..3	<b>M</b>			2 = <b>Bei Auslieferung</b>
	C564	M	<b>M</b>			
<b>Rücknahmegründe, codiert</b>	7007	C an..3	<b>A</b>			AC = Zuviel geliefert AG = Liefertermin überschritten ALP = Aufhebung Ladenpreis AT = Artikel nicht bestellt DME = Ware beschädigt FLG = Fehllieferung VEV = vertraglich vereinbart X39 = Technische Mängel (inklusive Fehldruck)
	1131	C an..17	<b>O</b>			MEDIA (Fixwert)
	3055	C an..3	<b>D</b>			246 = <b>GS1 Germany</b>
	7006	C an..70	<b>O</b>			

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position.

Beispiel: CDI+2+VEV:MEDIA:246'

Entsprechend der vertraglichen Bedingungen werden die Waren der aktuellen Position zurückgerufen.

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 29

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18
<b>SG18</b>	- C	99 - CDI-DTM
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus

Beschreibung:

Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	7001	M an..3	<b>M</b>			2 = Bei Auslieferung
	C564	M	<b>M</b>			
<b>Verfahrensweisung, codiert</b>	7007	C an..3	<b>A</b>			12E = Retourenwaren (GS1-Code) 13E = Entsorgung von Waren (GS1-Code) 14E = Waren zerstören (GS1-Code) 17E = Rücksendung verweigert (GS1-Code) TBZ = Titelblatt zurücksenden
	1131	C an..17	<b>O</b>			
	3055	C an..3	<b>D</b>			9 = GS1 246 = GS1 Germany Codewert 246 ist nur bei Verwendung von Code TBZ in DE7007 zu verwenden.
	7006	C an..70	<b>O</b>			

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position.

Beispiel: CDI+3E+12E::9'

Waren der aktuellen Position sollen zurückgesendet werden.

## 6. Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 30

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG18</b>	- C	99	- CDI-DTM			
<b>DTM</b>	- C	9	- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Beschreibung:						
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M			234 = <b>Früheste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 235 = <b>Späteste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 557 = <b>Rückgabedatum</b>
	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für Rückgabebedingungen oder für Anweisungen, die in dem CDI-Segment gegeben wurden, zu machen, gültig nur für diese Position.						
Beispiel: DTM+557:20080505:102' Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.						

## 6. Segmentlayout

### Summen-Teil

Segmentnummer: 31

<b>UNT</b> - M 1 - Nachrichten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	M n..6	M			Hier wird die Gesamtanzahl der Segmente in der Nachricht angegeben.
	0062	M an..14	M			Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein. Beispiel: UNT+23+ME0001' Anzahl Segmente in der Nachricht.						

## 6. Segmentlayout

Segmentnummer: 32

<b>UNZ</b> - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	M n..6	M			Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	M an..14	M			Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
Dokumentation zum Segment: Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.  Hinweis DE 0036:  Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	M an1	M			<b>Gruppendatenelement-Trennzeichen</b> Standardwert: ":"
UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M			<b>Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen</b> Standardwert: "+"
UNA3	Dezimalzeichen	M an1	M			<b>Dezimalzeichen</b> Standardwert: "."
UNA4	Freigabezeichen	M an1	M			<b>Freigabezeichen</b> Standardwert: "?"
UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M			<b>Reserviert für spätere Verwendung</b> Standardwert: Leerzeichen
UNA6	Segment-Endezeichen	M an1	M			<b>Segment-Endezeichen</b> Standardwert: "' '
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: UNA:+.? '</p> <p>Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						



## 7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	M			
0001	Syntax-Kennung	M a4	M			<b>Zeichensatz</b> UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M			<b>Syntax-Version</b> 3 = Version 3
S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M			<b>Absenderidentifikation der Übertragungsdatei</b> = Globale Lokationsnummer (GLN)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R			14 = <b>GS1</b>
0008	Adresse für Rückleitung	C an..14	O			<b>Adresse für Rückleitung</b> Siehe Hinweis
S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M			<b>Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei</b> = Globale Lokationsnummer (GLN)
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R			14 = <b>GS1</b>
0014	Weiterleitungsadresse	C an..14	O			<b>Weiterleitungsadresse</b> Siehe Hinweis
S004	DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M	M			
0017	Datum der Erstellung	M n6	M			<b>Datum der Dateierstellung</b> = Datum im Format JJMMTT
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M			<b>Zeit der Dateierstellung</b> = Uhrzeit im Format HHMM
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M			<b>Datenaustauschreferenz, Anfang</b> = Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
S005	REFERENZ/PASSWORT DES EMPFÄNGERS	C	O			
0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	M			<b>Paßwort Übertragungsdatei</b>
0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O			AA = <b>Referenz</b> BB = <b>Paßwort</b>
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	O			<b>Anwendungsreferenz</b> Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur

## 7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
						einen Nachrichtentyp enthält
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O			A = <b>Höchste Priorität</b>
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	O			<b>Bestätigungsanforderung</b>
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	O		R	<b>EANCOM</b> = EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
0035	Test-Kennzeichen	C n1	O			<b>Test-Kennzeichen</b> 1 = <b>Testübertragung</b>

Dokumentation zum Segment:

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:10

4

3+4711+REF:AA++++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M			<b>Nachrichtenreferenznummer</b> Eindeutige Nachrichtenreferenz des Senders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT. Vergeben vom Sender.
S009	NACHRICHTEN-KENNUNG	M	M			
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*		RETINS = <b>Anweisung zur Warenrückgabe</b>
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		D = <b>Entwurfs-Version</b>
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		01B = <b>Ausgabe 2001 - B</b>
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	*		UN = <b>UN/CEFACT</b>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*		EAN003 = <b>GS1 Versionsnummer (GS1-Code)</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß						
Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM-Anweisung zur Warenrückgabe des Directories D.01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen.						
Beispiel: UNH+ME0001+RETINS:D:01B:UN:EAN003' Die Referenznummer der RETINS-Nachricht lautet ME0001.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht						
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C002	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME	C	R			
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*		71E = Anweisung zur Warenrückgabe (GS1-Code)
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = GS1
1000	Dokumentenname	C an..35	O			In diesem Datenelement wird die Prozessvariante Textil in codierter Form angegeben: ../04-2-2.pdf <b>Prozessvariante, codiert</b>
C106	DOKUMENTEN-/NACHRICHTEN-IDENTIFIKATION	C	R			
1004	Dokumentennummer	C an..35	R			<b>Dokumentennummer</b> Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe. Vergeben vom Sender.
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*		9 = Original
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln. Alle anderen Referenzen außer der Belegnummer im DE 1004 werden im RFF-Segment angegeben. Beispiel: BGM+71E::9+87441+9' Die Dokumentennummer lautet 87441.</p>						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

DTM - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		137 = <b>Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			<b>Datum der Erstellung</b>
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden. Beispiel: DTM+137:20081209:102' Die Nachricht wurde am 09.12.2008 erstellt.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

DTM - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		2 = Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			Lieferdatum, gefordert
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Segmentstatus: Abhängig, entweder Liefer- oder Abholdatum müssen angegeben werden.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.</p> <p>DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.</p> <p>Beispiel: DTM+2:20031028:102' Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.</p>						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

DTM - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		200 = <b>Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			<b>Pick-up - Termin</b>
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>

Dokumentation zum Segment:  
Segmentstatus: Abhängig, entweder Liefer- oder Abholdatum müssen angegeben werden.  
Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.  
Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt.

Beispiel: DTM+200:20031026:102'  
Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2003.

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 8

DTM - C 9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		557 = Rückgabedatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			Rückgabedatum
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTTHMM 718 = JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird verwendet, um das Rückgabedatum anzugeben. Beispiel: DTM+557:20031028:102' Spätestes Rückgabedatum ist der 28. Oktober 2003.						



## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 9

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF-DTM				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
C506	REFERENZ		M	<b>M</b>		
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>M</b>		ALQ = Nummer einer Rücksendungsanzeige
1154	Referenz, Identifikation		C an..70	<b>R</b>		<b>Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden.						
Beispiel: RFF+ALQ:4711' Die Nachricht referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 10

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF-DTM					
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Beschreibung:							
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.							
			EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M		<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3		<b>M</b>	*		171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35		<b>R</b>			<b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3		<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b>
Dokumentation zum Segment:							
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.							
Beispiel: DTM+171:20030301:102'							
Die Ankündigung einer Warenrücksendung ist vom 01.03.2003							

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
C506	REFERENZ		M	<b>M</b>		
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>M</b>		AAK = <b>Liefermeldungsnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation		C an..70	<b>R</b>		<b>Liefermeldungsnummer</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die gesamte Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden. Beispiel: RFF+AAK:4710' Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 12

<b>SG2</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
C506	REFERENZ		M	<b>M</b>		
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>M</b>		DQ = <b>Lieferscheinnnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation		C an..70	<b>R</b>		<b>Lieferscheinnnummer</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnnummer referenziert werden. Beispiel: RFF+DQ:4714' Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf den Lieferschein 4714.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 13

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD-SG4				
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			SU = <b>Lieferant</b>
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	<b>A</b>			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	<b>M</b>			<b>Identifikation des Lieferanten</b> Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>N</b>			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>R</b>	*		9 = <b>GS1</b>
C058	NAME UND ANSCHRIFT	C	<b>O</b>			Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	<b>M</b>			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	<b>O</b>			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	<b>O</b>			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	<b>O</b>			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
In EANCOM muß die Identifikation des Lieferanten/Herstellers mit GLN erfolgen.						
Beispiel: NAD+SU+4012345000009::9' Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 14

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD-SG4																								
<b>SG4</b>	- C	9 - RFF																								
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben																								
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>EDIFACT</th> <th>EAN</th> <th>*</th> <th>GER</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>C506</td> <td>REFERENZ</td> <td>M</td> <td><b>M</b></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>1153</td> <td>Referenz, Qualifier</td> <td>M an..3</td> <td><b>M</b></td> <td></td> <td>GN = <b>Regierungsreferenznummer</b></td> </tr> <tr> <td>1154</td> <td>Referenz, Identifikation</td> <td>C an..70</td> <td><b>R</b></td> <td></td> <td><b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b></td> </tr> </tbody> </table>				EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung	C506	REFERENZ	M	<b>M</b>			1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>		GN = <b>Regierungsreferenznummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>		<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung																					
C506	REFERENZ	M	<b>M</b>																							
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>		GN = <b>Regierungsreferenznummer</b>																					
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>		<b>Angaben auf Geschäftsbriefen</b>																					
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Abhängig  Dieses RFF-Segment darf nur benutzt werden, wenn das voranstehende NAD zur Identifikation des Senders nicht genügend Platz für die Anforderungen des HGB § 37a bietet. Beispiel: RFF+GN:HRB-471111' Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111																										

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 15

<b>SG3</b>	- C	9 - NAD				
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			BY = Käufer
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			<b>Identifikation des Käufers</b> Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = GS1
C058	NAME UND ANSCHRIFT	C	O		N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	N			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	N			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	N			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	N			
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	N			
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
In EANCOM muß die Identifikation des Käufers mit GLN erfolgen.						
Beispiel: NAD+BY+4398765000004::9' Der Käufer hat die GLN 4398765000004.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 16

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
7001	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			2 = <b>Bei Auslieferung</b>
C564	ZUSTAND ODER BEARBEITUNGSSTATUS	M	<b>M</b>			
7007	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Code	C an..3	<b>A</b>			<b>Rücknahmegründe, codiert</b> AC = Zuviel geliefert AG = Liefertermin überschritten ALP = Aufhebung Ladenpreis AT = Artikel nicht bestellt DME = Ware beschädigt FLG = Fehllieferung VEV = vertraglich vereinbart X39 = Technische Mängel (inklusive Fehldruck)
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>			MEDIA (Fixwert)
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>			246 = <b>GS1 Germany</b>
7006	Zustand oder Bearbeitungsstatus	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind. Beispiel: CDI+2+VEV:MEDIA:246' Entsprechend der vertraglichen Bedingungen werden alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, zurückgerufen.						



## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 17

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI-DTM				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
7001	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			3E = <b>Bei Rücksendung (GS1-Code)</b>
C564	ZUSTAND ODER BEARBEITUNGSSTATUS	M	<b>M</b>			
7007	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Code	C an..3	<b>A</b>			<b>Verfahrensanweisung, codiert</b> 12E = <b>Retourenwaren (GS1-Code)</b> 13E = <b>Entsorgung von Waren (GS1-Code)</b> 14E = <b>Waren zerstören (GS1-Code)</b> 17E = <b>Rücksendung verweigert (GS1-Code)</b> TBZ = Titelblatt zurücksenden
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>			9 = <b>GS1</b> 246 = <b>GS1 Germany</b> Codewert 246 ist nur bei Verwendung von Code TBZ in DE7007 zu verwenden.
7006	Zustand oder Bearbeitungsstatus	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen des Nachrichtensenders bezüglich der Warenrückgabe oder sonst für alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind. Beispiel: CDI+3E+12E::9' Alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, sollen zurückgesendet werden.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 18

<b>SG6</b>	- C	99 - CDI-DTM				
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			234 = <b>Früheste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 235 = <b>Späteste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 557 = <b>Rückgabedatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			<b>Verfahrensanweisung, Datum</b>
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für die Rückgabebedingungen zu machen und für Anweisungen, die in den CDI- und INS-Segmenten für die gesamte Nachricht enthalten sind. Beispiel: DTM+557:20080505:102' Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 19

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>LIN</b>	- M	1 - Positionsdaten				
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C an..6	R			<b>Positionsnummer</b> Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N			
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION	C	D			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R			<b>GTIN Artikelnummer</b> GTIN, Format n..14
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*		SRV = <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.</p> <p>In diesem Segment wird die GTIN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben.</p> <p>Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht.</p> <p>Beispiel: LIN+3++4000004000035:SRV' Der zur Rückgabe angewiesene Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.</p>						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 20

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>PIA</b>	- C	9 - Zusätzliche Produktidentifikation				
Beschreibung: Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		5 = <b>Produktidentifikation</b>
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION	M	<b>M</b>			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	<b>R</b>			<b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	<b>R</b>			SA = <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>		<b>N</b>	
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>		<b>R</b>	91 = <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Segmentstatus: Muß, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen.</p> <p>Mediensektor: Die Primäridentifikation kann nur über die ISBN10 oder die Lieferantenartikelnummer erfolgen. Eine gleichzeitige Verwendung der beiden Nummernsysteme, unter Verwendung des Primäridentifikationsschlüssel 5 in DE 4347, ist nicht möglich.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA::91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 21

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>QTY</b>	- C	9 - Menge			
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C186	MENGENANGABEN	M	<b>M</b>		
6063	Menge, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*	445 = Zurück zum Hersteller
6060	Menge	M an..35	<b>M</b>		<b>Retourenmenge</b> Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
6411	Maßeinheit, Code	C an..3	<b>D</b>		<b>Maßeinheit</b> KGM = Kilogramm MTR = Meter LTR = Liter Alle Codes der Codeliste sind zugelassen
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das QTY-Segment dient der Angabe der Retourenmenge für die aktuelle Position, die im LIN-Segment identifiziert wurde.  Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikeln verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels. Beispiel: QTY+445:20' Die Retourenmenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).					

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 22

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>LOC</b>	- C	9 - Ortsangabe			
Beschreibung: Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	<b>M</b>		14 = Standort der Ware
C517	ORTSANGABE	C	<b>A</b>		
3225	Ortsangabe, Code	C an..25	<b>A</b>		<b>Standort der Ware</b> Globale Lokationsnummer - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>		9 = <b>GS1</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird zur Angabe der Lokationen benutzt, auf die sich die aktuelle Position beziehen. Zur Identifikation von Lokationen wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer (GLN) empfohlen. Beispiel: LOC+14+4056786542381::9' Die Waren befinden sich am Ort mit der folgenden GLN: 4056786542381					

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 23

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>MOA</b>	- C	9 - Geldbetrag				
Beschreibung: Zur Angabe eines Geldbetrages.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
C516	GELDBETRAG		M	<b>M</b>		
5025	Geldbetrag, Qualifier		M an..3	<b>M</b>		203 = <b>Positionsbetrag</b>
5004	Geldbetrag		C n..35	<b>R</b>		<b>Positionsbetrag</b>
6345	Währung, Code		C an..3	<b>O</b>		EUR = <b>Euro</b> ISO 4217 3-Alpha <b>Währung</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient der Angabe des Positionsbetrages. Beispiel: MOA+203:108.13:EUR' Der Positionsbetrag ist 108,13 EURO.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 24

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF-DTM			
<b>RFF</b>	- M	1	- Referenzangaben			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	<b>M</b>			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			ALQ = Nummer einer Rücksendungsanzeige
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>			Nummer der Ankündigung einer Warenrücksendung
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Ankündigung einer Warenrücksendung referenziert werden.						
Beispiel: RFF+ALQ:4711'						
Die aktuelle Position referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.						



## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Kopf-Teil

Segmentnummer: 25

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>SG13</b>	- C	9 - RFF-DTM				
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>	*		171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			<b>Datum der Ankündigung einer Warenrücksendung</b>
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen. Beispiel: DTM+171:20030301:102' Die Ankündigung der Warenrücksendung für die aktuelle Position ist vom 01.03.2003						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 26

<b>SG11</b>	- M	9999	- LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18			
<b>SG13</b>	- C	9	- RFF			
<b>RFF</b>	- M	1	- Referenzangaben			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	<b>M</b>			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			AAK = <b>Liefermeldungsnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>			<b>Liefermeldungsnummer</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Referenzen, die sich auf die aktuelle Position der Anweisung zur Warenrückgabe beziehen. Mit diesem Segment kann auf eine Liefermeldung (DESADV) referenziert werden. Beispiel: RFF+AAK:4710' Die aktuelle Position referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 27

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>SG13</b>	- C	9 - RFF				
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben				
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	<b>M</b>			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			DQ = <b>Lieferscheinnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	<b>R</b>			<b>Lieferscheinnummer</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden. Beispiel: RFF+DQ:4714' Die aktuelle Position referenziert auf den Lieferschein 4714.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 28

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>SG18</b>	- C	99 - CDI				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
7001	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			2 = <b>Bei Auslieferung</b>
C564	ZUSTAND ODER BEARBEITUNGSSTATUS	M	<b>M</b>			
7007	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Code	C an..3	<b>A</b>			<b>Rücknahmegründe, codiert</b> AC = Zuviel geliefert AG = Liefertermin überschritten ALP = Aufhebung Ladenpreis AT = Artikel nicht bestellt DME = Ware beschädigt FLG = Fehllieferung VEV = vertraglich vereinbart X39 = Technische Mängel (inklusive Fehldruck)
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>			MEDIA (Fixwert)
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>			246 = <b>GS1 Germany</b>
7006	Zustand oder Bearbeitungsstatus	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position. Beispiel: CDI+2+VEV:MEDIA:246' Entsprechend der vertraglichen Bedingungen werden die Waren der aktuellen Position zurückgerufen.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 29

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>SG18</b>	- C	99 - CDI-DTM				
<b>CDI</b>	- M	1 - Zustand oder Bearbeitungsstatus				
Beschreibung: Zur Beschreibung eines Zustands oder Bearbeitungsstatus.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
7001	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			2 = <b>Bei Auslieferung</b>
C564	ZUSTAND ODER BEARBEITUNGSSTATUS	M	<b>M</b>			
7007	Zustand oder Bearbeitungsstatus, Code	C an..3	<b>A</b>			12E = <b>Retourenwaren (GS1-Code)</b> 13E = <b>Entsorgung von Waren (GS1-Code)</b> 14E = <b>Waren zerstören (GS1-Code)</b> 17E = <b>Rücksendung verweigert (GS1-Code)</b> <b>Verfahrensanweisung, codiert</b> TBZ = Titelblatt zurücksenden
1131	Codeliste, Code	C an..17	<b>O</b>			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	<b>D</b>			9 = <b>GS1</b> 246 = <b>GS1 Germany</b> Codewert 246 ist nur bei Verwendung von Code TBZ in DE7007 zu verwenden.
7006	Zustand oder Bearbeitungsstatus	C an..70	<b>O</b>			
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment dient zur Angabe von Bedingungen (Aktionen) des Nachrichtensenders bezüglich der aktuellen Position. Beispiel: CDI+3E+12E::9' Waren der aktuellen Position sollen zurückgesendet werden.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Positions-Teil

Segmentnummer: 30

<b>SG11</b>	- M	9999 - LIN-PIA-QTY-LOC-MOA-SG13-SG18				
<b>SG18</b>	- C	99 - CDI-DTM				
<b>DTM</b>	- C	9 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	<b>M</b>			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	<b>M</b>			234 = <b>Früheste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 235 = <b>Späteste Abholung der Ware, Datum/Zeit</b> 557 = <b>Rückgabedatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	<b>R</b>			
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	<b>R</b>			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben für Rückgabebedingungen oder für Anweisungen, die in dem CDI-Segment gegeben wurden, zu machen, gültig nur für diese Position. Beispiel: DTM+557:20080505:102' Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

### Summen-Teil

Segmentnummer: 31

<b>UNT</b> - M 1 - Nachrichten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	<b>M</b>			<b>Anzahl Segmente in der Nachricht</b> Hier wird die Gesamtanzahl der Segmente in der Nachricht angegeben.
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	<b>M</b>			Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß  Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein. Beispiel: UNT+23+ME0001' Anzahl Segmente in der Nachricht.						

## 7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 32

<b>UNZ</b> - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0036	Datenaustauschzähler	M n..6	<b>M</b>			<b>Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen</b> Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	<b>M</b>			<b>Datenaustauschreferenz, Ende</b> Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
Dokumentation zum Segment: Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.  Hinweis DE 0036:  Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.						



## 8. Gesamtbeispiel(e)

### Gesamtbeispiel zur Anweisung zur Warenrückgabe

Bitte beachten Sie, dass Beispiele zu EANCOM® 2002 Nachrichten alle möglichen in der Dokumentation aufgezeigten Konstellationen beschreiben sollen. Sie können daher nicht immer die Anforderungen an einen Geschäftsprozess wirklichkeitsnah wiedergeben.

Beachten Sie bitte auch, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden.

## 8. Gesamtbeispiel(e)

---

**UNA:+.?'**

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

**UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'**

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2010, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

**UNH+ME0001+RETINS:D:01B:UN:EAN003'**

Die Referenznummer der RETINS-Nachricht lautet ME0001.

**BGM+71E::9+87441+9'**

Die Dokumentennummer lautet 87441.

**DTM+137:20081209:102'**

Die Nachricht wurde am 09.12.2008 erstellt.

**DTM+2:20031028:102'**

Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2003.

**DTM+200:20031026:102'**

Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2003.

**DTM+557:20031028:102'**

Spätestes Rückgabedatum ist der 28. Oktober 2003.

**RFF+ALQ:4711'**

Die Nachricht referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.

**DTM+171:20030301:102'**

Die Ankündigung einer Warenrücksendung ist vom 01.03.2003

**RFF+AAK:4710'**

Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.

**RFF+DQ:4714'**

Die Anweisung zur Warenrückgabe referenziert auf den Lieferschein 4714.

**NAD+SU+4012345000009::9'**

Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.

**RFF+GN:HRB-471111'**

Angaben auf Geschäftsbriefen lt. HGB: HRB-471111

**NAD+BY+4398765000004::9'**

Der Käufer hat die GLN 4398765000004.

**CDI+2+VEV:MEDIA:246'**

Entsprechend der vertraglichen Bedingungen werden alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, zurückgerufen.

**CDI+3E+12E::9'**

Alle Waren, die in der Nachricht enthalten sind, sollen zurückgesendet werden.

**DTM+557:20080505:102'**

Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.

---

## 8. Gesamtbeispiel(e)

---

**LIN+3++400004000035:SRV'**

Der zur Rückgabe angewiesene Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 400004000035.

---

**PIA+5+ABC5343:SA::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

**QTY+445:20'**

Die Retourenmenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

---

**LOC+14+4056786542381::9'**

Die Waren befinden sich am Ort mit der folgenden GLN: 4056786542381

---

**MOA+203:108.13:EUR'**

Der Positionsbetrag ist 108,13 EURO.

---

**RFF+ALQ:4711'**

Die aktuelle Position referenziert auf die Ankündigung einer Warenrücksendung mit Nummer 4711.

---

**DTM+171:20030301:102'**

Die Ankündigung der Warenrücksendung für die aktuelle Position ist vom 01.03.2003

---

**RFF+AAK:4710'**

Die aktuelle Position referenziert auf die Liefermeldung mit der Dokumentennummer 4710.

---

**RFF+DQ:4714'**

Die aktuelle Position referenziert auf den Lieferschein 4714.

---

**CDI+2+VEV:MEDIA:246'**

Entsprechend der vertraglichen Bedinguzngen werden die Waren der aktuellen Position zurückgerufen.

---

**CDI+3E+12E::9'**

Waren der aktuellen Position sollen zurückgesendet werden.

---

**DTM+557:20080505:102'**

Das Rückgabedatum ist der 05 Mai 2008.

---

**UNT+23+ME0001'**

Anzahl Segmente in der Nachricht.

---

**UNZ+1+4711'**

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.

---